

Schulung energie- und klimaschutz-technische Beratung (ektB), Energieeffizienzexpert:innen & Netzwerk-Moderation

Fraunhofer IEE | Joseph-Beuys-Straße 8 | 34117 Kassel

1.Tag

13.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Netzwerkprozess und Netzwerk-Team

- Netzwerk-Treffen (Tour de Table / Aktuelles aus den Unternehmen, technischer Impuls (inkl. Koordination von externen Referierenden), Aktuelles aus der Energiewirtschaft (News aus der Energie-/ Klimaszene, neue Verordnungen, Gesetze und Förderprogramme, Betriebsbegehung beim gastgebenden Teilnehmer)
- Akteur:innen im Netzwerkteam: Netzwerk-Manager:in, Moderation, ektB
- ektB Beratung (Vor-Ort Termin / Zielfindung / Audit / Umsetzungsberatung)
- Zielprozess (Einzelziel, Vorschlag zum Netzwerk-Ziel und Zielpfad)
- Jährliches Monitoring
- Sozialpsychologisches Basiswissen und Gründe, die bei dem Netzwerk-Format eine beschleunigte Umsetzung ermöglichen (Gruppenintelligenz, gegenseitige Anerkennung, ideeller Wettbewerb).
- Netzwerktypen (Zielgruppen, Unternehmensgröße, Technik- und Themen-Orientierung)
- Austausch zu Best-Practice / die größten Herausforderungen: Wie machen es die anderen?

15.00 Uhr bis 15.30 Uhr

Pause, Kennenlernen & Networking

15.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Netzwerk-Moderation bei den Treffen

- Variationen in Moderationstechniken für verschiedene Phasen, Varianten für Moderationsformate
- Kommunikation (Rhetorik/Respekt) mit Beispielen aus dem Netzwerk-Alltag
- Organisationshilfen (Templates)
- Feedback beim Üben in Netzwerk-Settings – Selbst- und Fremdwahrnehmung

Basics für die / den ektB

- Wirtschaftlichkeit nach VALERI / DIN EN 17463 (Rentabilität) und Einordnung der gesetzlichen Anforderungen
- Grünstrom (Eigenerzeugung, PPA, Bewertung von Zertifikaten / HKN)
- Energieeffizienz-Maßnahmen
 - Betriebsinterne Taskforce, organisatorische Maßnahmen, EnergieScouts
 - Überblick Querschnittstechnologien der Energiewandlung inkl. Wärmepumpen
 - Querschnittstechniken von Prozesstechnik (z.B. Trocknung, Warmbäder, betriebsinterner Transport)
 - Branchen-Prozesstechniken (Beispiele, insbesondere energieintensive Prozesse)
 - Bewertung von Energieeinsparmengen und verminderten CO₂-Emissionen
- betriebseigene Investitionen in erneuerbare Energien (PV, Windkraft, Wasserkraft, Holzschnitzel, Biogas, Klärgas, organische Abfallstoffe)
- Grundlagen der Klimabilanz (CCF / PCF) Scope 1 bis 3
 - Datengrundlage und -Verfügbarkeiten
 - Systemische Herangehensweise
 - Kriterien für den Abbruch der Analyseketten

2. Tag

09.00 Uhr bis 16.30 Uhr inkl. ausreichender Pausen zur Stärkung und Netzwerken

9.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Vertiefung für den / die ektB und Energieeffizienzexpert:innen

- Energiemanagementsystem nach ISO 50001 und Folgenormen
 - Implementierung der ISO 50001 und praktische Anwendbarkeit
 - Energieleistungskennzahlen (EnPI nach ISO 50006 / Regression)
 - Ergänzung um Grundlagen des Klimamanagements
- Abwärmenutzung (betriebsintern und Abgabe nach außen)
 - Methodisches Vorgehen / Systematik (qualitativ, quantitativ)
 - Pinch Analyse
- Energiespeicher (thermisch, elektrisch)
 - Übersicht über Technologien sowie TRL und Anwendbarkeit
 - Ggf. in Kombination mit Abwärme (Praxisbeispiel)
- Treibhausgasneutralität / NetZero inkl. Maßnahmen
 - Methodisches Vorgehen & ganzheitlicher Fokus
 - Komplexität / Interaktionen inkl. Anwendungsbeispielen aus der Praxis
 - Akteurs- (oder Stakeholder) Management
- Diskussion / Interpretation aktueller Gesetze, Richtlinien und Verordnungen (z.B. EnEg, etc.)
- Kompensation eigener Emissionen
- Carbon Management: CCU/S bei nicht vermeidbaren Emissionen
- Flexibilisierung der Stromnachfrage in Abhängigkeit der Strompreise, Produktqualität und Gesamtkosten
- Nachhaltigkeitsberichterstattung

Vertiefung für die Moderation

- Stakeholder Management
 - Hybride Meetings (tendenziell für Ausnahmefälle)
 - Konfliktmanagement
 - Systemisches Kondensieren (wie man in einer Gruppe Entscheidungen trifft, die von möglichst allen Beteiligten mitgetragen werden)
 - Gruppendynamik zwischen sehr erfahrenen und weniger erfahrenen Moderator:innen
 - Best-Practices, Tipps und Tricks

15.15 Uhr - 16.15 Uhr

Prüfung der ektBs und Moderierenden für die Netzwerke

16.15 Uhr - 16.30 Uhr

Feedback und Verabschiedung

Eine Anerkennung als Fortbildung für den Eintrag / die Verlängerung für die Listung als Energieeffizienzexpert:in ist aktuell noch in Prüfung

Die Anmeldegebühren betragen

- **450,- Euro für die Teilnahme am zweiten Schulungstag**
- **600,- Euro für die Teilnahme an beiden Schulungstagen**